

Zeughäuser Hondrich / Einfache Anfrage Kurt Bodmer (SP)

Ausgangslage

An der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 12. September 2017 hat Kurt Bodmer (SP) eine Einfache Anfrage betreffend Zeughäuser Hondrich eingereicht. Sie lautet:

Der Bund/Armee bietet die zwei Zeughäuser zum Kauf im Baurecht an. Vermutlich würden sich diese Liegenschaften für genossenschaftlichen Wohnungsbau eignen. Die Parzelle ist gut erschlossen (Schule/Postauto).

- Hat der Gemeinderat Schritte zum Kauf unternommen?
- Wenn ja, mit welchem Erfolg?
- Wenn nein, warum nicht?

Stellungnahme

Am 10. April 2017 wurde der Gemeinderat vom Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS, Armasuisse Immobilien, mit einer Verkaufsdokumentation der Parzelle Nr. 3562, Hondrich (militärische Zeughäuser) bedient. Ebenfalls wurde im Schreiben auf die Veröffentlichung der Liegenschaft in den Printmedien und auf der Homepage der Armasuisse Immobilien hingewiesen.

Die Eigentümerin hat die Parzelle Nr. 3562 als Baurechtsparzelle (selbständiges und dauerndes Baurecht auf 80 Jahre) angeboten. Die Abgabe erfolgt zum Zweck der Überbauung mit Wohnbauten, da sich die Parzelle in der Zone W2 (Wohnzone 2-geschossig) befindet.

Der Dienstzweig Liegenschaften hat seit einigen Jahren bei Armasuisse Immobilien das Interesse der Gemeinde Spiez an den Zeughäusern angemeldet. Die beiden Zeughäuser wären jedoch als Gebäude mit Abstell- und Lagerraum (z.B. für den Werkhof oder Firmen), aber auch als Abstellplatz für Motorfahrzeuge (Spielplatz Bifang) von Interesse gewesen. In den letzten Jahren wurde der Dienstzweig Liegenschaften mit mehreren Anfragen von lokalen Firmen oder Unternehmungen für Geschäfts- und/oder Lagerräumlichkeiten im Raume Spiez kontaktiert. Für zwei Gebäude mit Material- und Lagerräumlichkeiten wäre ein marktgerechter Baurechtszins in der Wohnzone W2 unverhältnismässig hoch.

Über die Anfrage von Armasuisse Immobilien wurde der Gemeinderat informiert. Gemäss Reglement Wohnbaupolitik setzt sich der Gemeinderat für den preisgünstigen Wohnungsbau ein. Der Bau von gemeindeeigenen Wohnungen durch die Gemeinde hat dabei aber nicht erste Priorität. Der Gemeinderat hat deshalb die Wohnbaugenossenschaft Spiez kontaktiert und mit den Verkaufsunterlagen bedient. Die Wohnbaugenossenschaft Spiez hat kein Interesse daran, da unter anderem die Lage als nicht optimal beurteilt wurde.

Armasuisse Immobilien ist in den Verhandlungen weit fortgeschritten. Demnächst soll ein Baurechtnehmer/eine Baurechtnehmerin bestimmt sein und das Geschäft abgeschlossen werden.

Antrag

Die Vorsteherin der Abteilung Finanzen wird beauftragt, die Einfache Anfrage anlässlich der GGR-Sitzung vom 27. November 2017 zu beantworten.

Spiez, 7. November 2017/az

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Präsidentin Die Sekretärin

J. Brunner T. Brunner

- Einfache Anfrage

Geht an

- Mitglieder GR und GGR
- Presse und Parteien